



Cliff Pemble, Präsident und CEO von Garmin

02.08.2023 18:14 CEST

Auf Erfolgskurs: Garmin meldet Umsatzwachstum für Q2 2023

München, 02. August 2023 – Garmin schließt das zweite Quartal 2023 mit einem Gesamtumsatz von 1,32 Milliarden US-Dollar ab. Damit verzeichnet das Unternehmen ein Umsatzwachstum von 6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Bruttomarge liegt bei 57,5 Prozent, die operative Marge beträgt 21,5 Prozent. Das operative Ergebnis in Q2 2023 beläuft sich auf 284 Millionen US-Dollar.

„Wir konnten im zweiten Quartal einen Umsatzzuwachs verzeichnen, der in drei unserer fünf Segmente erzielt wurde und die Stärke unseres diversifizierten Geschäftsmodells unterstreicht.“, sagt Cliff Pemble, Präsident

und CEO von Garmin. „Unsere jüngsten Produktlaunches im Bereich Smartwatches und Sportuhren waren sehr erfolgreich und wir erwarten für den Rest des Jahres weiteres Umsatzwachstum.“

Steigende Umsätze in den Bereichen Fitness, Aviation und Automotive OEM

Im Fitness-Segment verzeichnet Garmin im zweiten Quartal ein Umsatzwachstum von 23% im Vergleich zum Vorjahresquartal. Dies betrifft alle Produktkategorien, angeführt von einer starken Nachfrage bei den höherwertigen Smartwatches. Die Bruttomarge und die operative Marge liegen bei 52 bzw. 16 Prozent, was zu einem operativen Ergebnis von 54 Millionen US-Dollar führt. Im zweiten Quartal 2023 hat Garmin die Fahrradcomputer-Serien Edge 540 und Edge 840 auf den Markt gebracht. Diese kommen mit einer breiten Palette an leistungsbasierten Trainingsmetriken, verbesserter Navigation sowie Connected Features, vereint in einem leichten und kompakten Design mit 2,6-Zoll großem Display.

Im Outdoor-Segment ging der Umsatz im zweiten Quartal im Vergleich zum Vorjahresquartal um 3 Prozent zurück, da das Wachstum bei den Multisportuhren den Rückgang in anderen Kategorien nicht vollständig ausgleichen konnte. Die Bruttomarge liegt bei 63 Prozent, die operative Marge bei 31 Prozent. Das operative Ergebnis beläuft sich auf 138 Millionen US-Dollar. Im zweiten Quartal launchte Garmin die fenix 7 Pro- und die epix Pro-Serien. Die Pro-Modelle der beliebten Multisport-Smartwatches kommen in je drei Größen, verfügen über eine integrierte LED-Taschenlampe und sind gespickt mit Funktionen für ein Leben voller Abenteuer. Die epix Pro-Varianten punkten mit brilliantem AMOLED Display, die fenix 7 Pro überzeugt mit herausragenden Akkulaufzeiten dank stromsparendem MIP Touchdisplay mit Solartechnologie. Außerdem launchte das Unternehmen die Approach S70, das neue Flaggschiff unter den smarten Golfuhren, das bewährte Sport- und GolfFunktionen der Approach-Serie mit einem modernen, hochwertigen AMOLED Touchdisplay und verbesserter Kartendarstellung vereint.

Im Marine-Segment ging der Umsatz im zweiten Quartal im Vergleich zum Vorjahresquartal um 11 Prozent zurück. Die Bruttomarge und die operative Marge liegen bei 56 bzw. 21 Prozent, was in einem operativen Ergebnis von 46 Millionen US-Dollar resultiert. Im zweiten Quartal brachte Garmin mit dem Force Kraken den bis dato leistungsstärksten Trolling Motor für das Freizeitangeln auf den Markt.

Der Umsatz im Bereich Automotive OEM steigt im zweiten Quartal um 77 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal, was in erster Linie auf die gestiegenen Auslieferungen von Domain Controllern zurückzuführen ist. Die Bruttomarge liegt bei 24 Prozent, in diesem Quartal verzeichnet Garmin in diesem Segment einen operativen Verlust von 18 Millionen US-Dollar. Während des Quartals erhielt Garmin den Auftrag für neue Domain Controller, die im Laufe des Jahres in zahlreichen BMW-Modellen verbaut werden.

Im Segment Luftfahrt steigt der Umsatz im zweiten Quartal um 6 Prozent, bedingt durch ein Wachstum in den OEM-Produktkategorien. Die Bruttomarge und die operative Marge liegen im zweiten Quartal bei 74 bzw. 29 Prozent, was zu einem operativen Ergebnis von 63 Million US-Dollar führt. Garmin hat jüngst angekündigt, dass die revolutionären Garmin Autoland- und Autothrottle-Systeme in ausgewählten Beechcraft King Air Flugzeugen nachgerüstet werden können, was damit die erste Nachrüstungsangebot des Garmin Autoland Systems in einem zweimotorigen Flugzeug ist.

Garmin passt Prognose für das Geschäftsjahr an

Aufgrund der Entwicklung des ersten Halbjahres passt das Unternehmen die Jahresprognose für 2023 an. Garmin prognostiziert einen Umsatz von ca. 5,05 Milliarden US-Dollar.

Wenn Sie keine Informationen mehr zu Garmin erhalten wollen, senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff „Unsubscribe Garmin“ an garmin-datenschutz@lhlk.de

Über Garmin

Garmin entwickelt seit über 30 Jahren innovative Produkte fürs Fliegen, Segeln, Autofahren, Golfen, Laufen, Fahrradfahren, Bergsteigen, Schwimmen sowie zahlreiche weitere Aktivitäten. 1989 von den Freunden und Luftfahrtingenieuren Gary Burrell und Min Kao in Olathe, Kansas, gegründet, ist das Unternehmen heute einer der weltweit führenden Anbieter in den Bereichen Automotive, Fitness, Outdoor, Marine und Aviation.

Rund 19.000 Mitarbeitende arbeiten heute in mehr als 80 Niederlassungen in über 30 Ländern weltweit daran, ihre Kundinnen und Kunden ganz nach dem

Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu bewegen, wohler zu fühlen und Neues zu entdecken. Mehrere zehn Millionen Nutzende lassen sich davon täglich motivieren und inspirieren und nutzen Garmin Connect, Garmins kostenlose Plattform, um Trainingsfortschritte zu analysieren, Ziele festzulegen und zu verfolgen sowie Aktivitäten mit anderen Garmin Connect-Usern oder über soziale Medien zu teilen.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinfall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Flexibilität sowie Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kundinnen und Kunden täglich aufs Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Marc Kast

Pressekontakt

Head of Public Relations DACH

pressestelle@garmin.com



Nadja Schmidt

Pressekontakt

PR-Agentur DACH

nanacom Kommunikationskollektiv GmbH

garmin@nanacom.de